

Verein „Dialog mit Itete“
3753 Pernegg 1

Pernegg, 18.1.2012

Itete-Jahresbericht 2011

Liebe Freundinnen und Freunde des „Dialogs mit Itete“!

2011 war ein Jahr intensiven Austauschs mit unseren Freundinnen und Freunden in Itete. Es hat begonnen mit dem Besuch von Sigrid und Georg Wögerbauer in Itete von Jänner bis März 2011. Es wurde dort ein neuer „Contract of cooperation“ zwischen der Better Life Foundation (BLF) und der Dialoggruppe Österreich (DGA) vereinbart. Dennis Bamwenzaki wurde als von der DGA bezahlter externer Consulter zur Unterstützung der Better Life Foundation angeworben.

Im Laufe des Jahres hat Dennis Bamwenzaki mehrere Tätigkeitsberichte geschickt. Er unterstützt und entlastet vor allem Brother Samuel.

Sigrid und Georg Wögerbauer konnten sich überzeugen, dass der mit Unterstützung der DGA angeschaffte Power-Tiller in gutem Zustand ist und umfangreich genutzt wird – zur Feldarbeit, für Reis-, Holz- und Ziegeltransporte, auch um mal eine größere Gruppe Arbeiter schnell aufs Feld zu bringen.

Bei Brother Donath auf den Reisfeldern wurde ein großer Hühnerstall errichtet, ein Wasserloch gegraben, eine Brunnenfassung gebaut. Es gibt jetzt dort reichlich Wasser, wo bis jetzt Wasser mühsam immer zu Fuß oder mit dem Rad hintransportiert wurde.

Die Moskitonetze in allen Häusern im Waisenhaus wurden ausgewechselt und erneuert. Rund ums Haus werden nach wie vor intensiv die Felder bestellt.

Ein Schulgebäude für 2 weitere Klassen der Sekundarschule - 2. und 3. Schulstufe - wurde fertig gestellt.

Trotz der widrigen Wetterverhältnisse konnte eine gute Reisernte eingefahren werden.

Herbert Kiennast ist im direkten, intensiven E-mail-Kontakt mit Dennis, der uns jedes Quartal Berichte schickt, die sich qualitativ verbessern, und uns Abrechnungslisten über Einnahmen und Ausgaben zukommen lässt.

Im Jahr 2011 gab es 4 Dialoggruppen-Meetings, einmal in Wien, 3 x in Pernegg.

Es wurden 2011 insgesamt Euro 66.626,36 auf das Konto „Dialog mit Itete“ gespendet und von der Dialoggruppe Österreich insgesamt Euro 42.117,- an die Better Life Foundation überwiesen.

In Österreich wurden zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt, um ausreichend Spendengelder für den laufenden Betrieb des Projektes zu akquirieren:

Solidarfasten in Ischl - Gallneukirchen, zahlreiche Itete-Vorträge von Sigrid und Georg Wögerbauer.

Mit der Raiffeisenbank konnte ein Großspender gewonnen werden, der die Finanzierung des langwirtschaftlichen Equipments für Itete in der Höhe von Euro 30.000,- zugesagt hat.

Brother Samuel hat ein funktionsfähiges Outdoor-Handy bekommen, was die Kommunikation erleichtert. Mit Dennis können wir per E-mail gut austauschen.

Im September hat Barbara Wiedner im Zuge ihrer Diplomarbeit ihren dritten Aufenthalt in Itete gehabt. Sie spricht mittlerweile Kisuaheli, hat dadurch auch mehr Zugang zu den Frauen und Mädchen im Projekt, die allesamt nicht sehr gut Englisch können. Barbara beforscht in ihrer Diplomarbeit den Dialog mit Itete und wird im Laufe des Jahres 2012 die Dialoggruppe Österreich über ihre Arbeit informieren.

Mit den Aktivitäten der Freunde des „Dialogs mit Itete“ wurde weiters ermöglicht, dass im Jahr 2011 Mwalimu Francis als Direktor der Mchonde Memorial School 12 Monate hindurch ein Honorar erhalten hat, mit ihm auch fluktuierend 4 bis 6 LehrerInnen.

Nach dem letzten Bericht des Direktors werden derzeit insgesamt 157 SchülerInnen von DGA und BLF unterstützt (Schulgelder, Nahrungsmittel, Schulunterlagen).

Den Kindern geht es gesundheitlich gut, keines wurde ins Spital geführt, was wir durchaus auch darauf zurückführen, dass Brother Samuel sehr auf ausreichend und möglichst ausgewogene Ernährung achtet.

Schwerpunkte für das Jahr 2012:

Wir wollen den Dialogprozess mit Itete fördern.

Es werden auch wieder Mitglieder aus der DGA nach Itete reisen, spätestens im September 2012.

Es ist von beiden Seiten ein Bedürfnis, nicht nur per e-mail auszutauschen, sondern auch den direkten Kontakt zu pflegen.

Ein Schwerpunkt stellt das „Traktorprojekt“ dar. Der Traktor ist finanziert, wird dieser Tage bestellt inklusive des gesamten Equipements, das dafür notwendig ist (übernimmt Niko Wögerbauer).

Herausfordernd wird für die DGA, den Traktor so zu übergeben, dass er von unseren Freundinnen und Freunden in Itete als entscheidendes Hilfsmittel zu mehr Eigenständigkeit, Nachhaltigkeit und Eigenproduktion genutzt wird. Dafür sind wir aktuell in einem Diskussionsprozess und werden Ende des Jahres berichten.

In Österreich wird es an mindestens 3 Orten - Ischl, Gallneukirchen und Pernegg - Solidarfasten-Aktionen für Itete geben.

Es wird einen großen Itete-Schwerpunkt bei der Montessori-Tagung im April in der Wachau und weiters bei der Imago-Tagung im Frühling 2012 geben.

In Oberösterreich wird Marion Spinka eine „Nacht der Gesänge für Itete“ abhalten, viele weitere kleinere regionale Projekte für den Dialog sind im Entstehen.

Wie Sie diesem Bericht entnehmen können, tut sich viel - nicht nur im Dialog, sondern auch in konkreter Umverteilung.

Ab Mitte Februar wird ein Solidar-Fasten-Buch erscheinen, das zum Selbstkostenpreis produziert wird und gegen eine Spende für Itete zu haben ist.

Unter der Moderation von Sepp Wallenberger wurde der Verein „Dialog mit Itete“ im Dezember 2011 gegründet und startet mit 1.1.2012 die offizielle Vereinstätigkeit. Die Statuten sind auf unserer website (www.dialogmititete.at) abrufbar, sowie die Zusammensetzung des Vorstandes.

Abschließend möchte ich noch alle Freundinnen und Freunde des Dialogs mit Itete einladen, durch konkrete Mitgliedschaft dem Verein „Dialog mit Itete“ beizutreten. Dazu gibt es 2 Varianten:

1. Ordentliches Mitglied: Euro 20,- pro Jahr
2. Außerordentliches Mitglied: Euro 200,- pro Jahr

Wer sich konkreter und intensiver an dem Dialog-Projekt mit Itete beteiligen will, ist herzlich zum nächsten Treffen der Dialoggruppe am 14. April, 2012 von 15 - 20 Uhr im Kloster Pernegg eingeladen.

Ich bedanke mich bei allen, die sich persönlich mit ihren Kompetenzen, finanziell, ihren Kontakten und Netzwerken für den „Dialog mit Itete“ beteiligen und engagieren mit einem herzlichen ASANTE SANA und freue mich auf weitere Synergien und „Schneeball-Effekte“ für eine gute Sache.

Auch für 2012 Asante sana und herzliche Grüße aus Pernegg

Georg Wögerbauer